

Fachtechnische Tagung 2020: erfolgreicher Start!

Köln, 16. Oktober 2020

Aufgrund der bekannten und erschwerten Bedingungen hatte sich der ZVDH im September dazu entschlossen, die Fachtechnische Tagung 2020 kurzerhand als Online-Veranstaltung durchzuführen. Um dennoch eine rege Diskussion zu ermöglichen, wurde die Veranstaltung auf drei Termine verteilt, zwei Termine haben zwischenzeitlich stattgefunden.

Teil 1: Künftige Konzeption der Fachausschüsse

Der erste Teil der Fachtechnischen Tagung befasste sich primär mit der geplanten Neustrukturierung der Fachausschüsse innerhalb des Zentralverbandes. Ziel ist es, neben den aktuellen Themen auch neue technische Entwicklungen aufzugreifen und optimal abzudecken. So wird sichergestellt, dass die Fachausschüsse zukunftsweisend für anstehende Aufgaben aufgestellt sind.

Konstruktive Diskussionen der Teilnehmer

Die mehr als 40 Teilnehmer haben rege und konstruktiv über die anstehenden Änderungen diskutiert, woraufhin im Laufe der Veranstaltung auch entsprechende Optimierungen der Planung vorgenommen wurden. Über die abgestimmten Vorschläge wird final von der Mitgliederversammlung im November entschieden.

Teil 2: Brandschutz, Bemaßungen und unterliegende Metallanschlüsse

Christian Geschke, Technischer Berater des Landesverbandes Baden-Württemberg, hat den zweiten Teil der Fachtechnischen Tagung eröffnet. Die vom ihm aufgeworfenen Themen sind

durch seine Beratungstätigkeit sowie durch die Tagung 2019 aufgekommen. Neben Nocken und dem freien Wasserlauf bei Wandanschlüssen kam auch das Thema Brandschutz auf die Agenda, was erwartungsgemäß aufgrund der föderalistischen Struktur nicht sehr einfach zu bearbeiten ist. Mit der Etablierung eines Technik-Netzwerkes, an dem Vertreter aller Landesverbände teilnehmen werden, finden auch solche Themen künftig einen passenden Rahmen. In dieser Runde können auch Themen aufgearbeitet werden, die nicht typischerweise Einzug in das Fachregelwerk finden müssen. Abschließend wurde über die Frage des Abstandes von Mauerabdeckungen zu verputzten WDV-Systemen diskutiert. Im vorliegenden Fall führte ein zu geringer Abdeckungsabstand zum Putz zu Schimmel an der Fassade. Im Fachregelwerk werden für diesen Fall 40 mm Überdeckung empfohlen. Dieser Hinweis findet sich bisher allerdings nur in einer Fußnote der Fachregel Metall, Abbildung III.16, die jedoch schnell übersehen werden kann.

Abschließender Termin am 20. Oktober 2020

Die Fachtechnische Tagung endet mit dem dritten und letzten Teil am 20. Oktober, hierbei steht das Thema Regeldachneigungen und regensichernde Zusatzmaßnahmen auf der Tagesordnung. Da der Trend zu flachen Dachneigungen nach wie vor auf dem Markt vorhanden ist, sieht der ZVDH zu dieser Thematik einen ausgeprägten Klärungs- und Diskussionsbedarf. Auch der dritte Teil wird in Form einer Online-Veranstaltung stattfinden.